



Titel- und Hauptsponsor:



Alphaville und Michael Schulte kommen zum 21. SH Netz Cup

Weitere Highlights: eine spektakuläre Drohnenshow, das längste Ruderboot der Welt, Feuerschiff Elbe 1 sowie die besten Achter-Ruderer der Welt zu Gast am Nord-Ostsee-Kanal

Als Silbermedaillengewinner sind die Männer aus dem Deutschlandachter erst vor wenigen Tagen von den Olympischen Spielen aus Tokio zurückgekehrt – und in knapp drei Wochen werden sie bereits die 12,7 Kilometer von Breiholz nach Rendsburg auf dem Nord-Ostsee-Kanal bestreiten. Neben dem Achter aus den Niederlanden sind die Deutschen für den Schleswig-Holstein Netz Cup gesetzt. Weitere Verhandlungen laufen. Der Canal-Cup findet statt vom 27. bis 29. August am Rendsburger Kreishafen.

Auch das Programm, das das Sport- und Familienfest an Land bieten wird, nimmt konkrete Formen an. Am Freitag wird der in Eckernförde geborene Sänger Michael Schulte auf der Bühne von NDR 1 Welle Nord und Schleswig-Holstein Magazin stehen. Zuvor heizt die lokale Band Tin Lizzy dem Publikum ein. Für den Samstag konnten die Organisatoren die Elektro-Pop-Band Alphaville gewinnen. Bei den Berliner Elektronikpionieren, die seit Jahrzehnten mit ihren Hits „Big in Japan“ und „Forever Young“ kreuz und quer über den Globus touren, wird Rhythmus und Sound mit Marian Golds unverkennbarer Stimme zusammentreffen. Vorgruppe ist die Partyband Freestyle.

Neben den bekannten Elementen der Veranstaltung wird es einige Neuerungen geben, darunter eine spektakuläre LED-Show. Gut 100 Drohnen werden in den Abendhimmel steigen und verschiedene Motive in die Luft „malen“. Matthias Boxberger, Aufsichtsratsvorsitzender des Hauptsponsors und Stromnetzbetreibers SH Netz: „Dieses Jahr bringen wir die Energie nicht nur wie gewohnt ins Land und aufs Wasser, sondern auch in die Luft.“

Für den Freitag ist ein Wettbewerb im Stand-Up-Paddling geplant (Anmeldungen unter micha@knierim.tv), sowie eine Vorstellung der beliebten Sportart. Ein weiteres sportliches Highlight kommt mit dem „Stämpfli-Express“ aus der Schweiz an den

Kreishafen. Das längste Ruderboot der Welt wird mit 24 Sportlern aus verschiedenen Vereinen besetzt und unmittelbar vor dem Rudermarathon der internationalen Achter zeigen, in welcher Zeit es die Strecke von der Breiholzer Fähre bis zur Rendsburger Eisenbahnhochbrücke zurücklegen kann.

Während man für einen Platz im XXL-Ruderboot Erfahrung in dieser Sportart benötigt, ist der Drachenboot-Cup offen für sämtliche Sportvereine, Organisationen, Ehrenamtler und Betriebssportgruppen oder Teams aus dem großen Bereich „Blaulicht“. Anmeldungen nimmt Andreas Sick entgegen (01520/2974091, a.sick@drachenboot-rendsborg.de).

Als „maritime Gäste“ kommen das Feuerschiff „Elbe 1“ aus Cuxhaven sowie der Marine-Hochseeschlepper „Spiekeroog“ nach Rendsburg, zudem der „Lachs“, der ebenfalls zur Marine gehört. „Wir freuen uns, dass der Schleswig-Holstein Netz Cup in diesen Zeiten losgehen kann“, sagt Florian Berndt, Geschäftsführer der Canal-Cup Projekt GmbH. „Mit den Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr und all den tollen Partnern an unserer Seite konnten wir alles sehr gut vorbereiten.“

Bevor schließlich am Sonntag die Siegerehrung stattfindet und der Canal-Cup zu Ende geht, werden die NOK-Outs, eine lokale Projektband, neben einem weiteren Lied ihren neuen Song „Eiserne Lady“ uraufführen. Es ist eine Hymne auf die Rendsburger Eisenbahnhochbrücke, die seit 21 Jahren Ziellinie des härtesten Ruderrennens der Welt ist.

Kontakt:

Canal-Cup Projekt GmbH

Florian Berndt
Geschäftsführer
Mobil: 0178/8878147
f.berndt@canal-cup.com

Wolfgang Berndt
Sportliche Leitung
Mobil: 0172/8402455
w.berndt@canal-cup.com

Olaf Walter
Event
Mobil: 0171/5277063
o.walter@canal-cup.com